
Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XI
1 Einleitung	1
1.1 Der Aufbau der Arbeit	3
2 Demokratie-Lernen in Schule und Unterricht	7
2.1 Demokratie leben <i>und</i> Demokratie lernen	7
2.2 Politisches Lernen als Herausforderung zur Bildung für Demokratie	9
2.2.1 Das Problem des Lernens	9
2.2.2 Kompetenzmodelle für „Demokratie – Lernen“	17
2.2.3 Politikdidaktische Graduierungsmodelle für Kompetenzentwicklung	22
2.2.4 Der Konflikt als Kern politischer Bildung – Konfliktfähigkeit als Kompetenz	26
2.3 „Politisches Lehren“ als Herausforderung zur Bildung für Demokratie – das Kontroversprinzip	28
2.4 <i>Exkurs:</i> Ein kurzer Blick in empirische Unterrichtsforschung	32
3 Individuierung und Vergesellschaftung – der theoretische Rahmen	41
3.1 Differenztheoretische Leitunterscheidungen	41
3.2 Der strukturgenetische Konstruktivismus Piagets	45
3.2.1 Die Ontogenese von Subjektstrukturen	45
3.2.2 Der Prozess der Äquilibration und Adaption – ein differenztheoretischer Grundgedanke Piagets	47
3.2.3 Die Entstehung des Neuen	50
3.3 Der strukturgenetische Ansatz von Kohlberg – die Theorie moralischer Entwicklung	52
3.4 Das Modell der sozial-kognitiven Entwicklung von Selman	57
3.5 Die soziale Konstitutionstheorie – ein interaktionistischer Ansatz	61

3.5.1	Die Konstitution von Subjektstrukturen durch kommunikatives Handeln in der Geltungstheorie von Habermas – die Handlungsbezüge	62
3.5.2	Piaget, Kohlberg und Selman in der Theorie kommunikativen Handelns von Habermas	66
3.5.3	Kommunikative Kompetenz und Kommunikationsstufen	69
3.5.4	Die Diskurstheorie	71
3.5.5	Die Handlungstypen	76
3.6	Formen politischer Kommunikation – der Entwurf eines theoretischen Stufenmodells politisch-demokratischer Konfliktfähigkeit	78
3.7	Synopse zu einer interaktionistischen Theorie von politisch-demokratischer Konfliktfähigkeit	83
4	Kommunikative Muster der Schüler im Umgang mit politischen Konflikten im Unterricht	89
4.1	Die Konzeption der qualitativen Untersuchung und methodologisch-methodischer Hintergrund	89
4.1.1	Die Zielsetzung und Fragestellung	89
4.1.2	Das Untersuchungsdesign	92
4.1.3	Das thematisch-orientierte Gruppendiskussionsverfahren als Erhebungsmethode von Interaktionsprozessen im Sozialkundeunterricht	112
4.1.4	Die dokumentarische Methode der Interpretation zur Analyse des „ <i>Modus operandi</i> “ von Schülern in Interaktionsprozessen mit politischen Konflikten	119
4.2	Die Rekonstruktion der Kommunikationsmuster – politische Konflikte als Diskussionsgegenstand	143
4.2.1	Die Rekonstruktionen unterschiedlicher Unterrichtsarrangements	143
4.2.2	Die Diskussionen im fragend-entwickelnden Unterricht – zwei Fallskizzen	144
4.2.3	Zusammenfassung: Interaktionsprozesse über ein politisches Thema im fragend-entwickelnden Unterrichtsgespräch	168
4.2.4	Die Diskussionen im handlungsorientierten Unterricht – zwei Fallskizzen	170
4.2.5	Zusammenfassung: Interaktionsprozesse über ein politisches Thema im handlungsorientierten Unterricht .	259
4.2.6	Die Diskussionen kleiner Schülergruppen – zwei Fallskizzen . . .	262
4.2.7	Zusammenfassung: Interaktionsprozesse kleiner Schülergruppen über ein politisches Thema außerhalb des Unterrichts	293

5	Unterrichtsarrangementübergreifende Kontrastierung der Interaktionsprozesse von Schülern mit einem politischen Konfliktthema	297
5.1	Formatübergreifende Kontrastierung von Interaktionsprozessen	297
5.2	Allgemeine Vergleichsdimensionen der Unterrichtsformate und Ergebnisse	299
5.3	Politische Orientierungen in Interaktionsprozessen mit kontroversen Themen – eine Kontrastierung von individuellen und kollektiven Orientierungsrahmen in unterschiedlichen Unterrichtsformaten	304
6	Politische Kommunikationsmuster von Schülern und die Entwicklung einer politisch-demokratischen Konfliktkompetenz im Unterricht	313
6.1	<i>Wie gehen Schüler mit kollektiven Erfahrungsräumen, die über Unterricht vermittelt worden sind, um? – eine Typologie von politischen Kommunikationsmustern</i>	313
6.2	Die Interaktionsprozesse von Schülern mit politischen Konflikten und die Konstruktionen in den Unterrichtsformaten – ein Rückbezug zur Fachdidaktik	324
6.3	Die Bedeutung der unterrichtsformatspezifischen Räume für eine politische Kommunikation der Schüler	330
6.4	Die Entfaltung eines Entwicklungsmodells politisch-demokratischer Konfliktfähigkeit in Anlehnung an Habermas	332
6.4.1	Politische Kommunikationsmuster und ihre Beziehungen zu theoretischen Modellen	333
6.4.2	Die Potenzialität der unterrichtsformatspezifischen Räume für eine Entwicklung politisch-demokratischer Konfliktfähigkeit .	335
7	Zusammenfassung und Ausblick	339
7.1	Die Entwicklung politisch-demokratischer Konfliktfähigkeit – ein interaktionistischer Ansatz: Antworten auf die Forschungsfragen .	340
7.2	Was kann nicht beansprucht werden? – Reflexion und Ausblick .	347
	Richtlinien der Transkription	349
	Materialien	351
	Literaturverzeichnis	361